

Neue Bücher – kurz vorgestellt

Sugathakumari – *Was habt ihr meiner Welt angetan?* Ausgewählte Gedichte

Sugathakumari (geb. 22. Januar 1934 in Aranmula, Kerala) – herausragende indische Dichterin der modernen Malayalam-Literatur, Aktivistin für Naturschutz und gesellschaftlich Benachteiligte (insbesondere Frauen und Kinder), Ökopoetin und Ökofeministin. Sugathakumaris Weltanschauung verbindet das Weibliche und die Natur, beide sind eins. Sie erhielt zahlreiche nationale und internationale Literaturauszeichnungen: Den ersten Nationalpreis der indischen Zentralregierung für Umweltschutz und Wiederaufforstung 1986, den Indira Priyadarshini Vriksha Mitra Award, und schließlich den Padmashri (2006), die höchste nationale Zivilehrung der Zentralregierung Indiens.

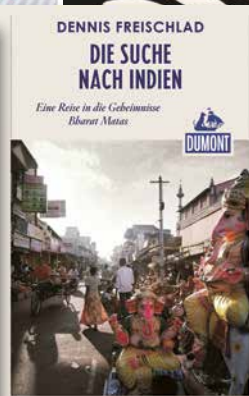
Sugathakumari: Was habt ihr meiner Welt angetan? Ausgewählte Gedichte.
Aus dem Malayalam übersetzt von Annakutty Valiamangalam K.-Findeis.
Draupadi-Verlag, Heidelberg 2020

https://www.draupadi-verlag.de/Buecher/Buchinfo_SUG.pdf

Christopher Kloeble – *Das Museum der Welt* | Roman

Bartholomäus ist ein Waisenjunge aus Bombay, er ist mindestens zwölf Jahre alt und spricht fast ebenso viele Sprachen. Als Übersetzer für die deutschen Brüder Schlagintweit, die 1854 mit Unterstützung Alexander von Humboldts zur größten Forschungs Expedition ihrer Zeit aufbrechen, durchquert er Indien und den Himalaya. Bartholomäus verfolgt jedoch einen ganz eigenen Plan: Er selbst möchte das erste Museum seines großen und widersprüchlichen Landes gründen. Dafür riskiert er alles, was ihm etwas bedeutet, sogar sein Leben.

Christopher Kloeble wuchs in Oberbayern auf und studierte am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Er



erhielt zahlreiche Stipendien und Auszeichnungen. Er war Gastprofessor in Cambridge (GB) sowie an diversen Universitäten in den USA. Kloeble lebt in Berlin und Delhi.

Christopher Kloeble, Das Museum der Welt, dtv Verlagsgesellschaft, München 2020

<https://www.dtv.de/buch/christopher-kloeble-das-museum-der-welt-28218/>

Parag Khanna *Unsere asiatische Zukunft*

Das 19. war das europäische, das 20. das amerikanische Jahrhundert – und das 21. wird das asiatische Jahrhundert sein. Asien heißt heute: viereinhalb Milliarden Menschen, zwei Drittel der Megacities unseres Planeten, zwei Drittel des weltweiten Wirtschaftswachstums, Tendenz weiter steigend. Die Verschiebung der globalen Machtverhältnisse wird die Welt verändern und, wo es nicht schon so weit ist, bald alle Bereiche unseres Lebens beeinflussen. Dennoch haben wir, wie Parag Khanna zeigt, weder eine Vorstellung davon, was das konkret für uns bedeutet, noch kennen wir überhaupt diesen riesigen, vielfältigen Kontinent, der nicht nur aus China und Japan besteht – es sind nicht zuletzt die technologisch längst führenden

Länder Südasiens, etwa Indonesien oder Singapur, von denen wesentliche Impulse ausgehen werden.

Parag Khanna schildert, wie sich die Welt gegenwärtig neu ordnet und was uns im asiatischen Jahrhundert erwartet. Deutschland und Europa müssen ihre Chancen erkennen und nutzen, und das nicht nur wirtschaftlich. Auf längere Sicht geht es um eine kulturelle und politische Synthese von West und Ost: von Liberalismus und Holismus, Demokratie und Technokratie. Es ist diese beeindruckende Weitsicht, die das Buch zu einem großen geopolitischen Wurf macht.

Parag Khanna, geboren 1977 in Kanpur (Indien), ist Politikwissenschaftler, Strategieberater und Publizist. Heute lehrt Khanna an der Nationaluniversität Singapur.

Parag Khanna, Unsere asiatische Zukunft, Rowohlt Berlin-Verlag, Berlin 2019

<https://www.rowohlt.de/hardcover/parag-khanna-unsere-asiatische-zukunft.html>

Dennis Freischlad *Die Suche nach Indien*

Eine Reise in die Geheimnisse Bharat Matas Über viele Jahre hinweg hat der Dichter und Künstler Dennis Freischlad in Indien gelebt. Nun begibt er sich noch einmal auf eine abenteuerliche Entdeckungsreise. Mit seinem Motorrad reist er vom tempelreichen Süden des Landes bis in die Steppe des romantischen Rajasthan. Weiter geht es mit dem Zug in den Punjab, um schließlich an den Ufern des Ganges im mystischen Varanasi anzukommen. Der Indienkenner schildert den Alltag, die Geschichte und Gegenwart der Inder in spannenden, poetischen, oft skurrilen Begegnungen und erzählt aus erster Hand von ihren Träumen und Realitäten, immerwährenden Katastrophen und Hoffnungen.

Dennis Freischlad, Die Suche nach Indien, DuMont-Reiseverlag, Ostfildern 2013

<https://www.dumontreise.de/verlagsprogramm-und-updates/reiseabenteuer/die-suche-nach-indien.html>